

Marco: Das Ziel ist die Bundesliga

Torwarttalent aus dem Allgäu fährt für eine optimale Förderung wöchentlich bis nach Biberach

Marco Ochsenreiter ist Torwart der Fußball-C-Jugend des FV Rot-Weiß Weiler. Das Nachwuchstalents hat ambitionierte Ziele und geht dafür jeden Dienstag ins Fördertraining nach Biberach. Dort hat er es in die Talentgruppe der Stiftung ProKeeper Akademie Oberschwaben geschafft – ein junges regionales Fußballprojekt, das bereits auf das Interesse von Clubs wie dem FC Bayern München und dem VfB Stuttgart stößt.

VON PATRICK MÜLLER

WEILER/BIBERACH - „Wenn ich normal fahre, brauchen wir für einen Weg etwa eine Stunde und zwanzig Minuten“, erzählt Cigdem Ochsenreiter, die Mutter von Marco, die die letzten Minuten des Trainings vom Rand aus beobachtet. Sie fährt ihren Sohn jeden Dienstag von Weiler nach Biberach – hin und zurück sind das 164 Kilometer. Dafür bekommt Marco aber auch ein Training unter Profi-Bedingungen: „Das Training hier ist klasse, die Disziplin ist top“, erzählt er, nachdem das Training



Trainer Marian Fedor wirft Marco kleine Bälle zu, während er gleichzeitig die Balance halten muss.

ning der vierköpfigen Trainingsgruppe nach eineinhalb Stunden beendet ist. Zwar wurde er auch schon in seinem Heimatverein in Weiler besonders gefördert, aber das hier sei nochmal ein komplett anderes Niveau. „Ich bin mir sicher, dass mir das Training hier hilft, meine Ziele zu erreichen“, so Marco. Diese Ziele hat er klar vor Augen – über einen Verein wie den FC Augsburg möchte er

den Sprung in den Profi-Bereich schaffen.

Den ersten Schritt dazu hat er mit der erfolgreichen Qualifikation für das Fördertraining in Biberach geschafft. Als einer von nur acht Torspielern setzte er sich un-

Projekt: FC Bayern hat schon angeklopft

ter 40 Bewerbern beim Torspielerstag im Frühjahr durch. Zur Belohnung kommt er für drei Monate in den Genuss des Trainings von Torwarttrainer Marian Fedor, der als aktiver Spieler unter anderem beim SSV Ulm in der Oberliga im Tor stand, Jugendnationalspieler war und heute regelmäßig als Torwarttrainer bei der slowakischen Nationalmannschaft hospitiert. Dank der gemeinnützigen Stiftung ProKeeper Oberschwaben – kurz ProKa – ist die Förderung für die Nachwuchstalente komplett kostenfrei.

Gegründet wurde die Stiftung im letzten Jahr durch die beiden Brüder Hubert und Thomas Deutsch aus Riedlingen.

Beide waren selbst höherklassig als Torhüter aktiv. „Die Idee einer Torwartförderung hatten wir schon länger im Hinterkopf“, sagt Hubert Deutsch. Denn in ihrer Heimat Oberschwaben fehle es oft an einem qualitativ hochwertigen und kontinuierlichen Torwarttraining. Das wollen sie mit der ProKa ändern – mit Erfolg.

„Stuttgart, Bayern, Freiburg, Augsburg – alle haben schon angeklopft“, erzählt Hubert Deutsch. „Die Profi-Vereine interessieren sich für unser dezentrales Konzept, weil dadurch Talente im ländlichen Raum innerhalb von professionellen Strukturen gefördert werden.“ Für Vereine wie Bayern München, die ihre Jugendspieler zu jedem Training oft von über 150 Kilometer weit weg mit dem Bus abholen, ist ein solches Konzept eine echte Alternative. „Es haben auch schon Vereine wegen exklusiven Kooperationen angefragt. Aber das machen wir nicht, wir bleiben unabhängig.“

Nachdem die ProKa im Herbst mit einem Torspielerstag und anschließendem Fördertraining in Biberach begann, kam in

diesem Frühjahr Neufra/Do. bei Riedlingen als zweiter Standort dazu. Beides Mal war der Torspielerstag schnell ausgebucht. „Vor allem in Biberach hat man gemerkt, dass sich das Projekt herumgesprochen hat. Das Niveau der angemeldeten Torspieler ist im Vergleich zum Herbst noch einmal gestiegen. Alle größeren Vereine – wie etwa der SSV Ulm, der FV Ravensburg und der VfB Friedrichshafen – waren mit Spielern vertreten“, erzählt Marian Fedor. Inzwischen komme es auch immer öfter vor, dass sich größere Vereine, die in der Jugend auf der Suche nach Torspielern sind, bei ihm nach den ProKa-Talenten erkundigen.

Die vier besten bekommen übrigens nochmals ein separates Fördertraining – ob es Marco auch in diese Gruppe schafft, zeigt sich in drei Monaten.

INFO ProKa

Mehr Infos gibt es online unter www.proka-oberschwaben.de



Marco in Aktion.



Profibedingungen: Um Fehler zu analysieren, werden die Trainingseinheiten aufgenommen. Fotos: pam

G'schwind auf'schnappt

Die Woche im Überblick

ZITAT
„Seid ehrlich und gelassen - habt einfach Spaß.“

Das rät Janine Halder, die amtierende Deutsche Hutkönigin, den fünf Finalistinnen.



ZAHL
16,6

Meter ist der Maibaum des Lindauer Ortsteils Oberrenngersweiler groß. Die Bodolzer Feuerwehrmänner haben ihn geklaut, durch halb Lindau und Schönaunach nach Bodolz gebracht und es sich darauf gemütlich gemacht.

MACHER Florian Weber

übernimmt den Vorsitz der Freien Wähler im Kreis. Die Mitglieder des neuen Vorstands wurden bei der Hauptversammlung des Kreisverbandes Lindau einstimmig gewählt.



KURIOSES Gar nicht zum Lachen

Zwei 16-Jährige haben am Wochenende versucht mehrere Lachgaskartuschen in einem Markt in der Zeppelinstraße zu klauen. Bei der Polizei gaben die beiden Jugendlichen an, dass sie die Kartuschen missbrauchen wollten, um sich zu betäuben.

WETTER

DO	FR	SA	SO	MO	DI

Nach einem schönen Wochenende machen sich nun Wolken und Nieselregen über Lindau breit. Ab Samstag wird es wieder schöner. Die Temperaturen schwanken zwischen 8 und 22 Grad.

Anzeige

Vorbeikommen,

MITMACHEN & GEWINNEN!



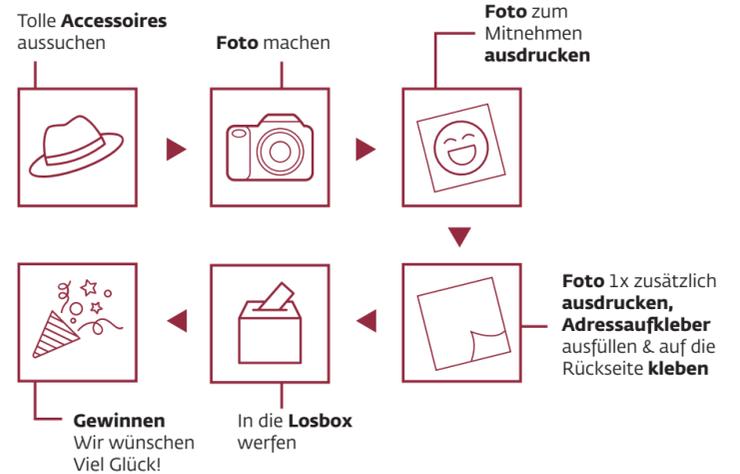
Besuchen Sie uns vom 4.-6. Mai 2018 in der Lothar-Weiss-Halle! Gewinnen Sie ein Fotoshooting für bis zu 6 Personen inkl. 12 Abzüge.

In Kooperation mit:



Schwäbische Zeitung

Große FOTOBOX-AKTION auf den Wangener Welten!



Südfinder

ISLE OF MUSIC

1 NACHT 1 INSEL LIVEMUSIK ÜBERALL!

20. Lindauer Kneipenfestival

5.5.

1 X BEZAHLEN ÜBERALL DABEI!

www.isle-of-music.de